


# 1236 *Blat 47* *H* 20. März 1937 Amtsblatt

der bundesunmittelbaren

Stadt  Wien

WIENER MAGIST  
ABTEILUNG FÜR STAT  
BIBLIOTHEK  
WIEN, IV., PRESSGASSE

Erscheint jede Woche Samstag  
Bezugspreis jährlich S 15.— mit Postzusendung,  
Einzelnummer S —.30

Schriftleitung und Verwaltung: Wien,  
1., Neues Rathaus, Fernsprecher: A-23-500,  
Postspark.-Kto.: 210.045

Inseratenannahme nur durch die „Gewista“, Wien, 1., Jasomirgottstraße 2, Tel. U 20-5-60, Postspark.-Kto.: B-163.254

Nr. 12

Wien, 20. März 1937

45. Jahrgang

## Die Wiener städtischen Gaswerke im Jahre 1936.

Die im Jahre 1936 von den Wiener städtischen Gaswerken erzeugte Gasmenge betrug 304.841.540 m<sup>3</sup>, d. i. um 27.359.230 m<sup>3</sup> oder 9,86% mehr als im Vorjahre. Diese namhafte Steigerung ergab sich aus einer Erhöhung des Eigenverbrauches für die Beheizung der Verbundofen-Anlagen in beiden Werken. Dagegen war die Gasabgabe, hauptsächlich infolge des sehr milden Verlaufes der Witterung in den Wintermonaten, um 3,52% niedriger als im Vorjahre.

Die Steigerung der Gaserzeugung bewirkte auch eine Vermehrung des Anfalles an Nebenerzeugnissen, die eine für die österreichische Volkswirtschaft vorteilhafte Verringerung der Einfuhr der betreffenden Waren aus dem Auslande im Gefolge hatte.

Die Zahl der in Verwendung stehenden Gasmesser betrug am Jahresende 529.535, d. i. um 9273 mehr als im Vorjahre. Auch die Zahl der für Gasabnehmer ausgeführten neuen Zuleitungen erfuhr eine Steigerung, und zwar im Ausmaße von 19%.

Eine besonders erfreuliche Entwicklung nahm die Tätigkeit der „Gasgemeinschaft“, die im Jahre 1934 zur Schaffung von Arbeitsmöglichkeiten für die Installateure und die Gasgeräte-Erzeuger gegründet wurde. Der von den Gaswerken zur Finanzierung des Geräteverkaufes zur Verfügung gestellte Betrag von ursprünglich S 300.000,—, der im Jahre 1935 auf S 500.000,— erhöht worden war, wurde im Berichtsjahre vom Bürgermeister zufolge der Steigerung des Umsatzes auf S 900.000 erweitert. Der Umsatz der Gasgemeinschaft erreichte im Jahre 1936 die Höhe von S 1.341.020,33 gegen S 823.626,61 im Vorjahre, d. i. eine Zunahme um 62,8%.

Die Werkanlagen wurden durch eine Reihe von Neuerstellungen oder Vergrößerungen weiter ausgestaltet und in ihrer Leistungsfähigkeit gesteigert. Von den durchgeführten Arbeiten sind besonders zu erwähnen: Die Einrichtung einer Versuchsgas-Anlage am neuen Kammerofen im Werke Simmering, die Ausgestaltung der Koksauflagerungs-Anlagen in beiden Werken und die Errichtung eines neuen Laboratoriums im Werke Leopoldau. Im Berichtsjahre wurde ferner eine Gasverdichteranlage beim städtischen Lastkraftwagenbetrieb in der Einsiedlergasse fertiggestellt und in Be-

trieb gesetzt. Sie ist auf die Versorgung von 25 Müllabfuhr-Wagenzügen mit Gas als Betriebsstoff eingerichtet und stellt mit einer Verdichterleistung von 225 m<sup>3</sup> je Stunde bei einem Enddruck von 400 Atm. eine der größten ihrer Art in Europa dar. Die Verdichteranlage arbeitet seit dem Herbst v. J. in einwandfreier Weise. Die Fahrzeuge werden bei der Gas-tankstelle in ebenso einfacher und sicherer Art mit Betriebsstoff versorgt wie bei Benzinzapfstellen.

Am Rohrnetz wurden 4800 m Rohrleitungen neu gelegt, 24.000 m ausgewechselt und 6700 m außer Betrieb gesetzt. Die Gesamtlänge des zur Versorgung der Stadt Wien und der angeschlossenen 16 Landgemeinden dienenden Rohrnetzes betrug am Jahresende 1677,3 km. Zur Regelung des Gasdruckes standen 48 selbsttätige Druckregleranlagen, davon 5 in den Landgemeinden, in Betrieb.

Die öffentliche Beleuchtung wurde in einer Reihe von Straßen durch Einbau vierflammiger Hängelicht-Gruppenbrenner verbessert. Die Gesamtzahl der in Betrieb befindlichen Flammen betrug am Jahresende 16.293.

Der „Hausdienst“, d. i. die Prüfung von Gasgeräten auf ihren Zustand durch sachkundige Bedienstete, nahm während des Berichtsjahres Untersuchungen an 280.468 Gasanlagen mit insgesamt 595.974 Gasgeräten (im Vorjahre 463.468) vor. Ein Teil der geprüften Geräte zeigte geringfügige, sicherheitlich nicht bedenkliche Mängel, die entweder sofort vom Untersucher oder durch befugte Installateure behoben wurden, während die Mehrzahl der Geräte in Ordnung befunden wurde.

Im Rahmen der Werbetätigkeit fanden 212 Anschauungsvorträge statt, die von 14.419 (im Vorjahre 13.462) Personen besucht wurden. In den drei ständigen Ausstellungen des Unternehmens fanden sich 69.553 (im Vorjahre 66.684) Besucher ein. Wie in den Vorjahren veranstalteten die Gaswerke Ausstellungen an den beiden Messen, in deren Rahmen ebenfalls Werbevorträge gehalten wurden. Auch an der „Konditor-Ausstellung“ im Künstlerhaus und an der Ausstellung „Unfallverhütung“ im Technischen Museum war das Unternehmen beteiligt. Durch die in industriellen und gewerblichen Betrieben durchgeführte Werbung konnten weitere 279 Betriebe (im Vorjahre 218) für die Gasverwendung neu gewonnen werden. In 76 Betrieben wurde die bereits vorhandene Anlage vergrößert. Die Zahl der Angestellten am Ende des Berichtsjahres betrug 644, die der Bediensteten 2057.

## Stellung des Jahrganges 1914 zur Erfüllung der Bundesdienstpflicht.

Zur Vorbereitung der Stellungen des Jahrganges 1914 werden in der Zeit vom 3. bis einschließlich 14. April 1937 an Werktagen von 8 bis 18 Uhr in der Volkshalle des Neuen Wiener Rathauses, Eingang Rathausplatz, die Jahrgangsregister und die Stammbücher der im Jahre 1914 geborenen, in Wien wohnhaften Bundesbürger männlichen Geschlechtes zu deren freien Einsicht aufzulegen.

Im Interesse einer möglichst raschen Parteienabfertigung wird die Einsicht nach dem Anfangsbuchstaben des Familiennamens des Stellungspflichtigen wie folgt geregelt:

A bis einschließlich D am Samstag, den 3. April 1937,  
E bis einschließlich G am Montag, den 5. April 1937,  
H bis einschließlich J am Dienstag, den 6. April 1937,  
K . . . . . am Mittwoch, den 7. April 1937,  
L bis einschließlich N am Donnerstag, den 8. April 1937,  
O bis einschließlich R am Freitag, den 9. April 1937,  
S . . . . . am Samstag, den 10. April 1937,  
T bis einschließlich Z am Montag, den 12. April 1937.

Stellungspflichtigen, die aus wichtigen Gründen verhindert sind, an dem für sie bestimmten Tage zu erscheinen, wird die Einsicht am Dienstag, den 13., oder Mittwoch, den 14. April 1937 freigestellt.

Die Einsicht wird grundsätzlich nur dem Stellungspflichtigen selbst gewährt; für Personen, die wegen Krankheit, wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen oder wegen Abwesenheit nicht erscheinen können, wird die Einsicht dem gesetzlichen Vertreter oder dem Bevollmächtigten, der sich als solcher gehörig ausweist, zugestanden.

Mitzubringen sind alle verfügbaren Personenstandsurkunden des Stellungspflichtigen, insbesondere die Erkennungskarte, Geburts(Tauf-)schein, der Heimatschein sowie der Meldezettel, eventuell auch der Nachweis über die Dienstleistung in der bewaffneten Macht, bei der Bundespolizei, Bundesgendarmarie, Zoll-, Finanz- und Justizwache.

Auf die bei der Einsicht wahrgenommenen Unstimmigkeiten ist sofort aufmerksam zu machen.

Allen Betroffenen wird im eigenen Interesse dringend empfohlen, in die Verzeichnisse Einsicht zu nehmen, um sich die Gewißheit zu verschaffen, daß sie darin eingetragen sind oder, falls sie aus irgend einem Grunde in den Verzeichnissen nicht enthalten sein sollten, die ehefte Nachtragung zu ermöglichen.

Die Stellung selbst findet in einem späteren Zeitpunkte statt, worüber seinerzeit eine Verlautbarung erfolgen wird.

Über Begünstigungen in der Erfüllung der Bundesdienstpflicht, insbesondere Aufschub des Präsenzdienstes und Bewilligung einer verkürzten regelmäßigen Präsenzdienstzeit, ist aus dem an den Amtstafeln der Bezirkshauptmannschaften, Bezirksvertretungen und der Bundes-Polizeibehörde (Bezirks-Polizeikommissariate, Wachtstuben) angeschlagenen Verlautbarungen Näheres zu sehen.

## Gesetzblatt der Stadt Wien.

Das am 18. März 1937 ausgegebene 4. Stück des Gesetzblattes der Stadt Wien, Jahrgang 1937, enthält zwei Verordnungen des Bürgermeisters vom 5. März 1937 über die Zulassung von Hornburger Sackfall bzw. Striackfall, ferner eine Verordnung des Bürgermeisters vom 15. März 1937, betreffend die Lage, an denen öffentliche, unter das Wiener Theatergesetz fallende Veranstaltungen unzulässig sind.

## Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Planbeilagen sind gegen Ersatz derervielfältigungskosten in der M.-Abt. 9, 1. Bez., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

### Rundmachung.

M.-Abt. 23/2595/36, Plan Nr. 1091.

Umwesentliche Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für die Liegenschaft 19, Hungerberg-

straße Dr.-Nr. 3 und 5. (Genehmigt mit Entschließung des Bürgermeisters vom 26. Februar 1937.)

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23, im selbständigen Wirkungsbereich.

M.-Abt. 23/1992/36.

### Rundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet östlich der Tiergartenmauer zwischen der Auhostraße und der Erzbischofsgasse im 13. Bezirk.

Im Sinne des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 22. März 1937 bis zum 5. April 1937 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.-Abt. 23, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auslagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23, im selbständigen Wirkungsbereich.

## Bewerbeanmeldungen.

5. März 1937.

Gustav Pöhlmler, Herstellung und Veredelung kunstgewerblicher Werbe-, Geschenk- und Bierartikel und Zusammenstellung derartiger Artikel aus fertig bezogenen Bestandteilen mit Ausschluß jeder einem handwerksmäßigen oder gebundenen Gewerbe vorbehaltenen Tätigkeit, 2., Böcklinstraße 114. — Josef Pfeiffer, Textilwarenhandel, 2., Hollandstraße 7. — Josef Wohlschein, Alleininhaber der Fa.: „Josef Wohlschein“, Handel mit Getreide, Futtermitteln und Mahlprodukten im großen, 2., Nordbahnhof, Magazin 4. — Markus Löffel, gewerbemäßige Ausführung von Modezeichnungen, 2., Rembrandtstraße 28. — Adele Queller, Handel mit Bürsten, Pinseln, Haushaltsartikeln Parfümerie, Material- und Farbwaren, 2., Große Schiffgasse 16. — Adelheid Stefan, Kunstillerei, 2., Große Schiffgasse 20. — Bernhard Schiffermann, Handel mit Lebensmitteln mit Ausschluß der in der Artikelliste B.-G.-Bl. II, 326/34, genannten Waren, 2., Große Sperlstraße 12. — Andreas Weiss, Einrichten von Auslagen, 2., Sturzerstraße 37. — Johann Siegmeth, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 3., Hörneggasse 1. — Austro-Insulin Gesellschaft m. b. H., Handelsagentur, 4., Guphausstraße 6. — Karl Göschlbauer, Zimmerputzen mit Ausnahme des Reinigens von Tapeten, 9., Gussenbauerzofse 1. — Abram Tolkes, Handel mit Lebensmitteln und Wasch- und Putzartikeln mit Ausschluß der in der Min.-Bdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II/326, angeführten Waren, 9., Nordbergstraße 8. — Pauline Soffa, Wäscher- und Wäschebügelgewerbe, beschränkt auf die Übernahme, 9., Spitalgasse 1 b. — Pauline Soffa, Chemischputzergewerbe, beschränkt auf die Führung einer Übernahmestelle, 9., Spitalgasse 1 b. — Hermann Häusler, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken und Flaschenbier sowie Haushaltsartikeln, 9., Türkenstraße 31. — Johann Dworschak, Feilbetrieben von Erzeugnissen der heimischen Land- und Forstwirtschaft, die, wie Milch, Obst, Gemüse, Naturblumen Butter, Geflügel, Holz und einheimische Säuerlinge, dem täglichen Verbrauch dienen, im Umherziehen von Haus zu Haus und auf der Straße im Bundesgebiet Österreich, 10., Senefeldergasse 17. — Paul Steiner, Handel mit Holz aller Art, 12., Gaschlaggasse 9. — Offene Handelsgesellschaft „Emil & Alfred Pollak“, fabrikmäßige Erzeugung von Möbeln aller Art, insbesondere von Sesseln, Sitz-, Liege-, Polster- und Kleinnöbeln, Lotterbetten und Tischen aller Art, 12., Meidlinger Hauptstraße 56/58. — Johann Groihs, Handel mit Elektromaterial, Lustern, Radioapparaten, Eisenwaren, Küchengeräten, Installationsartikeln für Gas-, Wasser- und Heizungsanlagen sowie mit Automaterialien, 12., Meidlinger Hauptstraße 25. — Ferdinand Bartosch, Wagenschmiedgewerbe, 12., Rosenhügelstraße 25. — Rosalia Despotović, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln mit Ausschluß der in der Min.-Bdg. B.-G.-Bl. II, Nr. 326/34, angeführten Waren, 12., Schönbrunnerstraße 154. — Marie Kais, Bordrucken, Sticken aller Art (mit Ausschluß der handwerksmäßigen Gold-, Silber- und Perlenstickerei), kunstgewerbliche Handarbeiten aus textilem Material, Wisfieren und Knopfeinpressen, 13., Goldschlagstraße 127. — Wilhelm Wittner, Garbengewerbe, 13., Meißelstraße 81. — Anna Weigl, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb unter Ausschluß der laut Verordnung vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. Nr. 326, an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, 16., Degengasse 51.

## 6. März 1937.

Gottlieb Klein, Konzession gemäß § 15, Punkt 1, Gew.-Ordg. zur gewerbemäßigen Vervielfältigung von Schriften und Anwendung einfacher Verfahrenarten, 2., Berchtoldgasse 19. — Leopold Deimböck, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 2., Ladorstraße 76. — Adalbert Friedrich Eisenstein, Herrichten und Ausschmiden von Auslagen, 3., Bechardgasse 22. — Gertrude Buchwälder, Blisierer- und Knopfpressegerber, 3., Landstraße Hauptstraße 78. — Jng. Karl Heinz Weinstein, Handelsagentur, 4., Flechturmstraße 20. — Moisia Kral, Modistengewerbe, 4., Operngasse 30. — Anton Pieret, Anbieten persönlicher Dienste an öffentlichen Orten (Dienstmanngerber) unter Ausschluß der Verwendung von Hilfspersonen, 4., Prinz-Eugen-Straße 80, Ecke Wiedner-Gürtel. — Friedrich Durstberger, Gas- und Wasserleitungsinstallation (§ 15, Punkt 17, Gew.-Ordg.), 5., Wiedner Hauptstraße 122. — Josef Svatek, Personentransport mit dem Plakstrafwagen Nr. 986, 6., Magdalenenstraße 2. — Theodor Frankl, Erzeugung und Reparatur von Radioapparaten, beschränkt auf den Zusammenbau fertig bezogener Bestandteile, 7., Lerchenfelderstraße 125/127. — Katharina Stahl, Betrieb einer falken elektrischen Wäscherolle, 7., St. Ulrichsplatz 5. — Franz Jurenda, Personentransport mit dem Plakstrafwagen Nr. 1533, 9., Senfengasse-Spitalgasse. — Rudolf Köhler, Zuckerbäckergewerbe, 10., Favoritenstraße 61. — Marie Osterreich, Handel mit Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, 11., Drißchützgasse 8. — Leib Wohlfahrt Stern falsche Neumann, Handel mit Schuhen, 11., Simmeringer Hauptstraße 50. — Louis Leo Redl, Handel mit Kleidern, Wirt-, Wäsche- und Modewaren, 11., Simmeringer Hauptstraße 119. — Leopoldine Lazan, Naturblumenbindergewerbe, beschränkt auf die Herstellung von Bouquets und gebundenen Christbäumen sowie auf den Handel mit Schnitt- und Topfblumen, Bouquets, Kränzen und gebundenen Christbäumen, Straßenhandel mit Grabaus schmückungsgegenständen, 11., Zentralfriedhof, 2. Tor. — Max Hadtsperger, Handel mit Uhren und deren Bestandteilen, 13., Siebinger Hauptstraße 57. — Herbert Vorschirm, Handel mit Parfümerie-, Kurz-, Galanterie-, Farb-, Materialwaren und Haushaltungsartikeln mit der Beschränkung der Gültigkeit des Farb- und Materialwarenhandels auf den Standort in Wien, 14., Schweglerstraße 14, 14., Schweglerstraße 14. — Anton Kalan, Friedhofs- und andere Gärtnerei, soweit die Tätigkeit nicht als zur Landwirtschaft zu zählender Gartenbau anzusehen ist, 16., Friedrich-Kaiser-Gasse 71. — Tobias Galwax, Handel mit Glas- und Porzellangehör, 16., Kirchstettergasse 61. — Maria Reisinger, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren sowie gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Flaschen und Flaschenbier, 16., Koppstraße 38. — Franz Waha, Photographie, 16., Hofenaderstraße 8. — Johann Püregger, Handel mit neuem und altem Eisen und Metallen, 18., Gersthofstraße 28. — Wilhelm Poffelt, Fleischelchergewerbe, 18., Kreuzgasse 50. — Christine Braunsteiner, Wäscher- und Wäschebügelergewerbe, 18., Ladnergasse 94. — Otto Slavina, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 18., Sempferstraße 5. — Hermine Weiß, Alleinhaberin der Fa.: „Karl Meller“, fabrikmäßige Erzeugung von Efen, 18., Theresienstraße 75/77. — Amalie Oech, Handel mit Metallmöbeln, Gartenmöbeln, Lotterbetten, Matratzen, Einfäßen, Metallstehlampen und Keramiken, 18., Währinger-Gürtel 43. — Anna Keller, Viktualienhandel, 19., Kahlenbergerstraße 20. — Wilhelm Müdstein, Handel mit Lebensmitteln, Konsum-, Spezerei-, Kolonial- und Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken, Likören und Flaschenbier, 19., Panzergasse 16. — Heinrich Dreuturs, Werbeberatung, Entgegennahme, Entwurf, Planung und Durchführung von Reklamen aller Art, Inseraten- und Reklamebüro, 20., Wallensteinstraße 34.

## 8. März 1937.

Leopoldine Dedel, Chemischputzergewerbe, beschränkt auf Fühung eines Aternahmageschäftes, 4., Frankenberggasse 12. — Anna Zimmermann-Fleischhader, Emailleurgewerbe, 5., Kleine Neugasse 3. — Julie Wössinger, Großhandel mit Weinen in handelsüblich verschlossenen Flaschen, Gebinden und Fässern, 6., Füllgradergasse 9, Ecke Wienengasse. — Rudolf Geier, Großhandel mit Herren- und Damenhüten und Stuppen, Hutleder- und Bändern sowie Strick- und Wirtwaren, 6., Linke Wienzeile 56. — Käthe Pakau, Großhandel

mit Aspik, Trockenaspik, Gelatine und Trockeneidotter, 6., Linke Wienzeile 118. — „Matev“ Ein- und Verkaufskommanditgesellschaft F. Winter & Co., Erzeugung von Farben und Mitteln, 6., Linke Wienzeile 170. — „Musica“ Klavier- und Musikinstrumenten-Vertriebsactiengesellschaft, Handel und Vermietung von Klavieren und Musikinstrumenten, 6., Mariahilferstraße 1 b. — Franz von Ullmann, Ritter von Grenzi, Vermittlung und Handel mit Urheber- (Autoren-) Verfilmungs-, Reproduktions-, Übersetzungs-, Radio- und Schallplattenrechten für Werke der Literatur, Wissenschaft, bildenden Künste, Photographie und Musik, 6., Mariahilferstraße 47. — Rosalia Raper, Hühneraugenschneiden mit Ausschluß jeder blutigen, ähnden oder arzneilichen Manipulation, 6., Mariahilferstraße 47. — Jng. Robert Peter Markstein, Kunstharzpresserei, 6., Mariahilferstraße 47. — Max Schütze, Handel mit Grammophonen, deren Bestandteilen und Zubehör sowie Schallplatten, 6., Mariahilferstraße 85. — Offene Handelsgesellschaft „Löwith & Co.“, Großhandel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, 6., Millergasse 27. — Josefina Tlapa, Wäscherollergewerbe (falt), 6., Millergasse 41. — Maria Dombrowsky, Wäscherollergewerbe, 6., Mittelgasse 6. — Offene Handelsgesellschaft „Inga, Magg & Co.“, fabrikmäßige Erzeugung von Elektromotoren, Apparaten und Pumpen, Armaturen und Brennern, 6., Mollardgasse 69. — Anton Sarto, Großhandel mit Dachpappe und Leerprodukten, 6., Sandwirtgasse 15. — Jaf (Jakob) Krämer, Handel mit Textil-, Wäsche- und Wirtwaren, Modisten- und Schneidergehör, 6., Stumpfergasse 28. — Josef Endriß, Handel mit Zuckerbäckergewerbe in Verbindung mit dem Bäckergewerbe, 6., Windmühlgasse 9. — Heinrich Jonke, Schlossergewerbe, 8., Albertgasse 48. — Josef Stop, Klaviermachergewerbe, 8., Alferstraße 35. — Franz Gehbauer, Klappenmachergewerbe, 8., Buchfeldgasse 19. — Valerie Tannenberger, Herstellung und Adjustierung von kunstgewerblichen Zier-, Schmuck- und Gebrauchsgegenständen aus Filz, farbigen Perlen und ähnlichem Material, 8., Langegasse 42. — Franz Hons, Fiseleurgewerbe, 8., Lerchenfelderstraße 122. — Jng. Leo Gorlich, Konzession zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), 9., Vergasse 16. — Arthur Almosino, Handel mit Schnitt- und Herrenmodewaren, 9., Rußdorferstraße 36. — Leopold Heppich, Alleinhaber der Fa.: „Leopold Heppich“, Großhandel mit Kolonialwaren, Gewürzen und Tee, 12., Schönbrunnerstraße 264. — Edmund Nowotny, Handel mit Gemischtwaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 13., Langerstraße 84. — Johann Schreier, Handelsagentur, 15., Costagasse 5. — Josef Wallh, Fleischhauergewerbe, 16., Herbizstraße 42. — Franz Elsik, Handel mit Rahmen, Originalölbildern, Spiegeln, Kunstschufstampingien, Kreuzen, Weihbrunnfesseln und Figuren, 16., Neulerchenfelderstraße 49. — Alois Sobisek, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 16., Lorenz-Bayer-Platz 17. — Leopoldine Masopusi, Handel mit Lebensmitteln, Konsum-, Spezerei-, Kolonial- und Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken und Flaschenbier, 17., Nichtausenstraße 27. — Hermann Reinold, Gärtnergewerbe, 21., Schloßhoferstraße 48.

## 9. März 1937.

Anna Salzer, Handel mit Matratzen, Betteneinsäßen, Teppichbetten und Bedarfsartikeln aus Holz für Tischler und Wastler, 2., Reichsbrückenstraße 40. — Siegmund Schimlo, Handel mit Nieder- und Wandagenzugehör im großen, 2., Große Stadtgutgasse 7. — Leopoldine Margulies, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier und Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches, 6., Damböckgasse 4. — Gustav Haubel, Erzeugung von Herrenkleidern, 6., Girardigasse 5. — Anna Madenow, Erzeugung von Anzeigefier- und Insektenvertilgungsmitteln, Polituren, Klebe- und Schleifmitteln, Kitt und Leim sowie Erzeugung chemisch-kosmetischer Artikel, 6., Gumpendorferstraße 28. — Albert Spindler, Planung und Aufstellung von Zentralheizungs-, Warmwasserebereitungs- und Lüftungsanlagen, 6., Hofmühlgasse 22. — Albert Spindler, Planung und Aufstellung von Anlagen zur Erzeugung und Verwertung künstlicher Kälte, 6., Hofmühlgasse 22. — Johann Eß, Handel mit Lebensmitteln mit Ausschluß des Handels mit Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken (auch Liköre) und Flaschenbier, 6., Linke Wienzeile 128. —

## Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 22 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem ganzen Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt

**PERLMOOSER****ZEMENTFABRIKS - A. G.**

Zentralbüro: **Wien, IV., Lothringerstr. 8.**  
Fernsprecher: U 46-0-72, U 46-0-73, U 47-3-61

**ASPHALT-WERKE****JOSEF LOSOS**

Wien, XV., Hütteldorferstraße 24. Tel. U 35-8-29 und A 41-6-42

Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,  
Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer  
**Kontrahent der Gemeinde Wien**

Dr. Jaak Dym, Konzeption über die Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), 6., Loquaiplatz 13. — Hermann Schmitt, Konzeption für die Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 6., Mariaböserstraße 51. — Franz Mojstschig, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier, Material- und Kurzwaren sowie Haushaltungsgegenständen, 6., Mollardgasse 70 b. — Jng. Rudolf Lies, Handelsagentur, 10., Ettenreichgasse 9. — Johann Fremberger jun., Gemischtwarenhandel, 10., Replerplatz 13. — Alois Domnanovics, Handel mit Obst und Grünwaren, Hülsenfrüchten aller Art, Eiern, Butter, Dörrobst, Pflaumen, Essig- und Salzgurken, Essig, Senf, Gemüsekonserven und Suppenwürzen, 10., Ragstraße 13. — Rosa Hartl, Marktfahrergerwerbe mit Ausschluß des Handels mit solchen Waren, deren Verkauf an eine Konzeption oder gem. § 13 a, Abs. 1, der Gew.-Ordg. an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 10., Schrötergasse 29. — Rosalia Scheffschel, Handel mit Manditen und Zuderbäckwaren, 10., Siccardsburggasse 46. — Rosalia Scheffschel, Handel mit Milch, Milchprodukten und Gebäck, 10., Siccardsburggasse 46. — Maria Theresia Böhrsch, Großhandel mit chemischen Produkten, 11., Hugogasse 8. — Heinrich Menasche, Handelsagentur, 12., Nicholasgasse 50. — Johann Neubauer, Buchrevisorgerwerbe, 12., Albrechtsbergergasse 27. — Rudolf Topić, Damenkleidmachergewerbe, 12., Herthberggasse 37. — Friedrich Zitta, Tischlergerwerbe, 12., Rosalia-gasse 22. — Karl Huber, Handelsagentur, 12., Rudergasse 47. — Josef Wurz, Konzeption für die Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 14., Märzstraße 65. — Josef Eigner, Handel mit Brot, Gebäck, Butter und Eiern, 16., Menzelgasse 22. — Hedwig Czernat, Alleininhaberin der Fa. „Sans Dorr“, Konzeption gemäß § 15, Punkt 1, Gew.-Ordg. zum Betriebe des Buchdruckergerwerbes, 17., Bergsteiggasse 4.

10. März 1937.

Produkten-Handels- und Kommissions-Gesellschaft m. b. H., Betrieb einer Verteilungsstelle für aus dem Ausland einlangende Waren durch Veranlassung der Ausladung, Vornahme der Zoll- und Steuer-manipulation und Veranlassung der Ausfolgung an die einzelnen, in direkter Verbindung mit den ausländischen Verkäufern stehenden Käufer, 1., Franz-Josefs-Kai 13. — Leopold Sebling, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2175, 1., Körntnerstraße 53/55. — Gustav Schieb, Glasergewerbe, 1., Lugek 7. — Alfred Hahn, Handel mit Lederwaren, 1., Operngasse 2. — Rudolf Kolben, Konzeption für Gas- und Wasserleitungsinstallation (Ausführung von Gasrohrleitungen und Anschluß von Gasverbrauchsgeräten aller Art an solche Leitungen; Ausführung von Rohrleitungen für Trink- und Nutz-wasser in öffentlichen oder der öffentlichen Benutzung freigegebenen Straßen oder Grundstücken sowie von Wasserleitungen in Gebäude mit den dazugehörigen Ablaufleitungen, einschließlich der Montie-rung und des Anschlusses der damit im Zusammenhang stehenden gesundheitstechnischen Einrichtungen [wie Bade- und Klosettanlagen, Waschgelegenheiten u. dgl.], jedoch mit Ausnahme der Ausführung von Wasserrohrleitungen für Kraftzwecke und aus Holz), 1., Raben-steig 8. — Franz Asteitner, Handel mit Motorrädern, deren Zubehör und Bestandteilen, 1., Seilerstätte 20. — Max Rosenberg, Handels-agentur, 1., Singerstraße 27. — Oskar Schenk, Expeditionsgewerbe, 1., Trattnerhof 2. — Ludwig Sternfeld, Großhandel mit Textil- und Wäschewaren, 1., Zelinkagasse 5. — Leni Fuchs, Handel mit Bürsten, Pinseln, Haushaltungsartikeln und Parfümerie-, Material-

und Farbwaren, 2., Große Schiffgasse 16. — Leopold Sebling, Per-sonentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2161, 2., Kleine Sperl-gasse-Laborstraße. — Edith Rosenberger, Erzeugung chemisch-kozm-eischer Produkte, 3., Dapontgasse 11. — Hermine Lang, Chemisch-pulvergewerbe mit der Beschränkung der Gültigkeit auf den Betrieb einer Übernahmestelle, 3., Würkerstraße 16. — Alexander Kuszak, Handel mit Wolle, Wollwaren, Wirkwaren und Garnen, 4., Ketten-brückengasse 20. — Laura Süßmann, Gast- und Schankgerwerbe in der Betriebsform einer Brantweinschank, 4., Kettenbrückengasse 24. — Adolf Horner, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1709, 4., Rechte Wienzeile 19/21. — Rudolf Vöb, Handel mit Petroleum-lampen Leuchtern und Elektrokleinmaterial für Luster, 4., Schleimüh-gasse 12. — Theresia Singer, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 5., Döhlgasse 52. — Josefina Popper, Stickergerwerbe mit Ausnahme der Gold-, Silber- und Perlenstickerei, 5., Schönbrunnerstraße 46. — Leopoldine Schimad, Wäscherollergewerbe, 5., Storkgasse 8. — Adolf Horner, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2857, 7., Zollerergasse, Hotel Nummer. — Johann Zehlica, Handel mit Fahr- und Motorrädern, deren Bestandteilen und Zubehör, 13., Zheringgasse 18. — Rudolf Franz Busch, Gemischtwarenhandel in Verbindung mit der Drogi-stenkonzeption, 19., Grinzinger-Allee 15. — Dr. Heinrich Brochhausen, Handel mit Erzeugnissen der Mineralölindustrie und mit für diese Industrie bestimmten Artikeln, 19., Hartgasse 25. — Johann Kölbl, gewerbliche Erwerbsgärtneri, 19., Hartackerstraße 65. — Offene Han-dels-gesellschaft Moritz Deutsch Nachf. S. Deutsch & Co., Gemischt-warenhandel einschließlich Flaschenbier, 19., Panberggasse 2. — Fer-dinand Biffer, Fleischelchergewerbe, 20., Marchfeldstraße 12. — Karl Schaffnerhans, Wildbret- und Geflügelhandel, 21., Genochplatz 7. — Anton Poppsil, Schuhmachergewerbe, 21., Hohenfeldgasse 18. — Wilhelm Bombas, Einstellung von Kraftfahrzeugen, 21., Kagraner-platz 14. — Gustav Grünberger, Fleischhauergerwerbe, 21., Leopold-dauerstraße 1/3. — Marie Winkler, Einstellung von Kraftfahrzeugen, 21., Varnhagengasse 2. — Leopold Jail, Wagenschmiedgerwerbe, 21., Volktagasse 4.

11. März 1937.

Chaske Futterweit, Handel mit Seiler- und Jalousiewaren, Tapeziererzuehörartikeln und Liegestühlen sowie Haushaltungsarti-keln aus Holz, 2., Glockengasse 5. — Friedrich Milan, Vermittlung der Vermietung und des Tausches von Wohnungen, 2., Schreie-gasse Nr. 12. — Gustav Gruber, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei-, Kolonial-, Material- und Farbwaren, Wäsche, Haushaltungs- und Militärbekleidungsartikeln und Flaschenbier, 2., Sebastian-Kneipp-Gasse 12. — Kurt Schwager, Handel mit Parfümeriewaren, Toilette-artikeln, Rasiermessern, -apparaten und -ringen sowie mit Taschen-messern im großen, 2., Zirkusgasse 50. — Feisritztaler Glasblüten Aktiengesellschaft, Konzeption für fabrikmäßige Glas- und Glas-warenerzeugung, 7., Studgasse 11. — Sodawasser-Fabriken der Wiener Gastwirte, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, fabrikmäßige Sodawassererzeugung, 8., Lederergasse 25. — Anna Pantitschko, Handelsagentur, 9., Alferstraße 32. — Mathilde Prosch, Chemischpulvergewerbe mit der Beschränkung der Gültigkeit auf die Führung einer Übernahmestelle, 9., Verggasse 2. — Mathilde Prosch, Wäscher- und Wäschebülgelgerwerbe und Betrieb einer Wäscherolle, 9., Verggasse 2. — Hermann Schwitzer, Großhandel mit Strick- und Wirkwaren, 9., Grümentorgasse 28. — Anna Schmidt, Handel mit Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Fla-schenbier, Brennspiritus und Franzbranntwein, 9., Nußgasse 8. — Marianne Deutsch, Handel mit Wolle und Garnen sowie einschlägi- gen Kurzwaren, ferner mit Schnallen, Knöpfen, Gürteln und Hals-

BAUGESELLSCHAFT

**PAITL & MEISSNER**

STADTBAUMEISTER - STADTZIMMERMEISTER

Wien, XX., Forsthausg. 18-20 Tel. A 49-5-45

Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie  
sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien



Ein  
bürgerliches Mittagessen  
ohne Alkohol bei der Wök

Kein Trinkgeld!

Menüs u. Speisen à la carte  
Auskunft: zentrale Wien I  
Schotteng. 1/ Tel. A 24-5-35

**Linoleum Wollteppiche Vorhangstoffe**  
**B L U M - H A A S A. G.**  
 Mariahilferstraße 35, 104  
 Mariahilferstraße 191  
 Kärntnerstraße 63  
 Wollzeile 13  
 Landstr. Hauptstraße 22  
 Lerchenfelderstraße 164  
 Alserstraße 20  
 Alserbakerstraße 12  
 Ottakringerstraße 39  
 Kalvarienberggasse 46

**REIBERGER & Co.** Gegründet 1894  
 Wien, VII.,  
 Kandlgasse 37  
 Tel. B-32-5-30 Δ  
**Röhren, Fittings, Armaturen, sanitäre Einrichtungsartikel**

tüchern, 9., Ruzsdorferstraße 36. — Emil Morgenstern, Handelsagentur, 9., Ruzsdorferstraße 36. — Engelbert Wächter, Schlossergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Fahrträdern und deren Reparaturen, 9., Ruzsdorferstraße 53. — Friedrich Leichgräber, Erzeugung chemisch-technischer und chemisch-kosmetischer Artikel mit Ausschluß der im § 1 a der G.-D. angeführten Artikel, 9., Porzellangasse 48. — Fanny Tritt, Erzeugung chemisch-technischer und chemisch-kosmetischer Artikel mit Ausnahme der unter § 1 a, Punkt 9, der G.-D. angeführten Artikel, 9., Rotentlovingasse 9. — Raimund Buhr, Berggolder, 9., Sobieskigasse 28. — Rudolf Fröhlich, Erzeugung chemisch-technischer und chemisch-kosmetischer Produkte mit Ausnahme der im § 1 a, Abs. b, Punkt 9, der G.-D. angeführten Artikel, 9., Van Smietengasse 12. — Lipa Kleinstern, Handel mit Schuhbedarfsartikeln, Schuhmacherverkzeugen und Bedarfsartikeln für alle Lederbearbeitungsgewerbe, 9., Währingerstraße 24. — Friederike Eckstein, Herstellung, Veredelung und Adjustierung kunstgewerblicher Mode-, Pier- und Gebrauchsgegenstände, soweit sie nicht in den Wirkungsbereich eines handwerksmäßigen oder gebundenen Gewerbes fällt, 9., Widerhofergasse 3. — Margarethe Meszarich, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltungsartikeln unter Ausschluß der Waren, deren Verkauf gemäß der Vdg. B.-G.-Bl. II, Nr. 326/34, an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 10., Erlachgasse 69. — Marie Rytkeis, Handel mit Milch- und Molkereiprodukten, Grieß, Mehl, Suppenwürfeln, Eiern, Gebäck, Brot, Kartoffeln, Bräusen, Teigwaren und Kaffeecurrogaten, 10., Keplergasse 14. — Josefina Kornfeind, Marktwirtschaftshandel, beschränkt auf Eier und feste Molkereiprodukte, 12., Meißlinger Markt, Niederhofstraße, Verkaufstand 68/70. — Robert Dokopil, Handel mit Haushaltungsartikeln mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. II, Nr. 326/34, angeführten Waren, 12., Schönbrunnerstraße 213/215. — Karl Feininger, gewerbliche Erwerbsgärtnerei, 13., Söbelsgasse 3. — Simon Huber, Alleininhaber der Fa.: „Subertus Striderei“ S. Huber, Handel mit Strick-, Wirkwaren und Wäschewaren, 15., Hütteldorferstraße 32. — Paul Kaszay, Lastenfuhrwerksgewerbe mit Pferdebetrieb mit der Beschränkung der Betriebsmittel auf die Verwendung von einem Zweispänner, 15., Märzstraße 24. — Ing. Friedrich Müller, Metallpreßerei, 15., Schweglerstraße 52. — Franz Brunnhuber, Konzession gemäß § 15, Punkt 1, Gen.-Ordg. zum Betriebe des Buchdruckergerbes, beschränkt auf die Erzeugung von Merkantildruckformen unter Verwendung von 3 Tiegeldruckpressen und 1 Handpresse, 15., Vogelweidplatz 3. — Maria Anna Marik, Konditoreiwaren- und Fruchtstäbeverleiher, 17., Frauenfelderplatz 4. — Josef Messinger, Lastfuhrwerksgewerbe mit Kraftfahrzeugen, beschränkt auf die Verwendung eines Kraftwagens, 17., Röhrgasse 43. — Annemarie Streit, Erzeugung chemisch-technischer Produkte mit Ausschluß der unter § 1 a), Punkt 9, der Gew.-Ordg. fallenden Artikel, 19., Peter-Jordan-Straße 28. — Erna Vieber, Erzeugung von kunstkeramischen Gegenständen, 19., Weimarerstraße 100. — Offene Handelsgesellschaft „Exakta“, mechanische Werkstätte für Präzisionswerkzeuge, Palm, Haupt & Co., Mechanikergewerbe, 21., Bellgasse 65. — Rosa Urban, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der in der Verordnung des Bundesministers für Handel und Verkehr vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II/326 genannten Waren, jedoch einschließlich Reis, Süßfrüchten, Konserven aller Art und Flaschenbier, 21., Zenevingasse 11. — Johann Dollinger, Handel mit Weinen in handelsüblich verschlossenen Flaschen und Gebinden, 21., Nagran, Grundstück 1201/17, E. 3. 1245, Gdb. Nagran. — Barbara Birner, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereivaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier, Material- und Farbwaren und Gegenständen des täglichen Haushaltverbrauches, 21., Theodor-Körner-Gasse 5.

**Arbeits- u. Lieferungsvergebungen.**

Die Anbotsbehehle (Pläne, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingnisse können, falls verkäuflich, im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Anbote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Die **M.-Abt. 25, 1.**, Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre, vergibt:

- Erde- und Pflastererarbeiten im Betrage von . . . . . S 84.400,—  
 Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 17.000,—  
 Gußasphaltarbeiten im Betrage von „ 50.200,—  
 Bitumen- oder Pechmörtelvergußarbeiten im Betrage von . . . . . „ 22.900,—  
 Radwegherstellung . . . . . 2.800 m<sup>2</sup>  
 Kaltasphaltlieferung . . . . . 17.000 kg  
 beim Straßenbau, 10. Bezirk, Triester Straße, Regulierung und Neupflasterung mit neuen Steinen vom Maxleinsdorfer Platz bis zur Inzersdorfer Straße.

Anbotsverhandlung am Freitag, den 2. April 1937, um 11 Uhr, in der M.-Abt. 25.

- Erde- und Pflastererarbeiten im Betrage von . . . . . S 116.500,—  
 Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 14.000,—  
 Gußasphaltarbeiten im Betrage von „ 44.600,—  
 Bitumen- oder Pechmörtelvergußarbeiten im Betrage von . . . . . „ 29.000,—  
 Radwegherstellung . . . . . 3.860 m<sup>2</sup>  
 Kaltasphaltlieferung . . . . . 23.200 kg  
 beim Straßenbau, 10. Bezirk, Triester Straße, Regulierung und Neupflasterung mit neuen Steinen von der Inzersdorfer Straße bis zur Wienerbergstraße.

Anbotsverhandlung am Freitag, den 2. April 1937, um 11 Uhr 30, in der M.-Abt. 25.

- Erde- und Pflastererarbeiten im Betrage von . . . . . S 40.000,—  
 Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 2.700,—  
 Kaltasphaltfugenvergußarbeiten im Betrage von . . . . . „ 5.500,—  
 beim Straßenbau, 10. Bezirk, Inzersdorfer Straße von der Gußriegelstraße bis zur Triester Straße.

**WAGNER**  
 I. HOHER MARKT 3  
**LINOLEUM TEPPICHE**

# Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien

Bureau: XII., Tivoligasse 32, Telephon R 31-4-36, R 33-3-64  
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5, Telephon R 35-0-52

## Granitwerke Anton Poschacher, Wien

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gruften, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. • Holzsägewerk in Mauthausen

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstr. 30 • Tel. B-29-2-24

Anbotsverhandlung am Freitag, den 2. April 1937, um 12 Uhr, in der M.-Abt. 25.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 25, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 25, 1., Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre, vergibt die laufenden Bauleistungen „Asphaltierarbeiten (Stampfasphalt, Gußasphalt, Hartgußasphalt und Pflasterfugenverguß)“ für den Zeitraum vom Tag der Genehmigung bis 31. März 1938.

Anbotsverhandlung am Samstag, den 3. April 1937, um 10 Uhr, in der M.-Abt. 25.

Die Ausschreibungsbehele, die allgemeinen Baubedingnisse samt Zusätzen, die besonderen Baubedingnisse für die Herstellung von Stampf-, Guß-, Hartgußasphalt und Pflasterverguß, die besonderen Bedingungen für laufende Bauleistungen, der städt. Preistarif für Asphaltierarbeiten vom Jahre 1931 samt den zugehörigen „Technischen Vorschriften“ können in der M.-Abt. 25 während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 25, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 28, 7., Hermannsgasse 24—28, 2. Stiege, 2. Stock, vergibt nachfolgende

Baumeisterarbeiten (Tarifpreise 1932) und Pflastererarbeiten (Tarifpreise 1930 bzw. 1931):

Für den Umbau der Hauptunratskanäle in der Schulerstraße—Grünangergasse, von der Riemergasse bis Grünangergasse 6; und in der Domgasse, von der Grünangergasse bis Domgasse 6 im 1. Bezirk:

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 43.860,—

Pflastererarbeiten im Betrage von „ 1.730,—

Anbotsverhandlung am Samstag, den 27. März 1937, um 9 Uhr, in der M.-Abt. 28.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 28, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 44, 1., Neues Amtshaus, Ebendorferstr. 1, 2. Stock, beabsichtigt,

10 % Gärungseffig (Effigsprit) in Leihfässern

anzukaufen. Nähere Auskünfte werden an Sprechtagen (Dienstag und Donnerstag) von 9 bis 13 Uhr bei der M.-Abt. 44 erteilt.

Anbote sind bis längstens Mittwoch, den 24. März 1937, 13 Uhr, dortselbst zu überreichen.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 44, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 44, 1., Neues Amtshaus, Ebendorferstr. 1, 2. Stock, beabsichtigt, die

Lieferung von Rohmollino

zu vergeben. Nähere Auskünfte werden in der M.-Abt. 44, 1., Ebendorferstraße 1 (Neues Amtshaus), 2. Stock, Zimmer 8, Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 8 bis 13 Uhr, erteilt. Ebendort sind die Anbote bis 1. April 1937, 12 Uhr, zu überreichen.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 44, im selbständigen Wirkungsbereich.

## Baubewegung

### Neubauten.

11. Bezirk: Nächst Simmeringer Hauptstraße, Siedlung Alt-Simmering, Bohnhäuschen, Erhard und Marie Wurmbbrand, 3., Gohlweggasse 38/46, Bauführer Bm. Hans Glasauer (491/37).
- " " Nächst Simmeringer Hauptstraße, Siedlung Alt-Simmering, Bohnhäuschen, Johann und Franziska Gehring, 5., Laurenzgasse 15/12, Bauführer Bm. Hans Glasauer (492/37).
- " " Hafenteilegasse, E.-Z. 2563, GSt. 846/19, Gdb. Simmering, Einfamilienhaus, Franz und Karoline Wufschitsch, 11., Chamgasse 17, Bauführer Bm. Rudolf Maria Lang, (493/37).
12. Bezirk: Rotenmühlgasse 59, Wohnhaus, Amalie Kant, 15., Zünfhauseggasse 8, Bauführer Bm. Reinhold Eichler (882).
- " " E.-Z. 1017, Gdb. Altmannsdorf, Einfamilienhaus, Rudolf Leskovar, 10., Rundratsstraße 10, Bauführer Bm. Friedrich Nowak (950).
13. Bezirk: Kleingartenanlage Gießing und Umgebung, Gruppe Schillingergasse, Werkzeughütte, Johann Durstmüller, 13., Wollersbergentstraße 22/14/3, Bauführer nicht erforderlich (1363).
- " " Anzbachgasse 51, GSt. Nr. 781/157, Sitteldorf, Zweifamilienhaus, Mathilde Stach, Anzbachgasse 51, Bauführer Bm. Rudolf Hammer (St 65/37).
- " " E.-Z. 949, Speißing, Zweifamilienhaus, Heinrich Trachtle, Klosterneuburg, Stakengasse 4, Bauführer Bm. Ing. Rudolf Hauptner (S 32/37).
- " " E.-Z. 578, Unter-St. Veit 2 gekuppelte Bohnhäuser, Robert Kalesja, 6., Mariabilferstraße 89 a, Bauführer Bm. Robert Kalesja (R 149).
- " " Ober-St. Veiter Familiengärten, Sommerhaus, Karl Nebelta, 14., Denglergasse 14, Bauführer Zm. Josef Steyrer (1253).
- " " Laininger Cottage 11, Gartenhütte, Johann Wimmer, 13., Laininger Cottage 11, Bauführer Bm. Eduard Turba (1182).
- " " Neukraftengasse 12, E.-Z. 1903, Ober-St. Veit, Zweifamilienhaus, Margarethe Sterk, Bauführer unbekannt (St 67).
- " " Josef-Gangl-Gasse 32, E.-Z. 2095, Ober-St. Veit, Zweifamilienhaus, Johann und Wilhelmine Helmer und Elise Seltenhammer, 13., Leon-Kellner-Weg Nr. 4, Bauführer Bm. Arch. Robert Fürst (S 132).
- " " Mondweg 21, Einfamilienhaus, Franz und Elisabeth Bayer, 13., Goldschlagstraße 130, Bauführer Bm. Rudolf Hammer (B 136).

### Um- und Zubauten.

1. Bezirk: Wächtergasse 1, Abtragung bzw. Aufstellung von Wänden, Franz Gahn, 1., Tiefen Graben 11, Bauführer Bm. Ing. Felix Witk (3230).
- " " Franz-Josefs-Kai 19, Aufstellung einer Wand im Büro, Heinrich Herr, 1., Franz-Josefs-Kai 19, Bauführer Bm. Karl Schrott, Mauer bei Wien (3243).
- " " Schellinggasse 5, Bauabänderung (Wohnung), Doktor Rud. Geller, 1., Schellinggasse 5, Bauführer Bm. Ing. Robert Wahle (3247).
- " " In der Hülben 1, Bauabänderung (Wohnung), Franz Weismann, 20., Vater-Abel-Platz 11, Bauführer Bm. Eduard Frauensfeld u. Berghof (3280).

**Asphaltierungen**

Gegründet 1858

**Dachdeckungen** mit Pappen aller Art**Isolierungen** gegen Feuchtigkeit**Bitumen - Bitumenemulsion** (Kaltasphalt) - **Colfalt****POSNANSKY & HAUMANN Ges. m. b. H.**

Wien, I., Nibelungengasse 8. Tel.: B-25-4-20 u. B-25-4-21

**Brunsviga****Rechen-Maschinen****Additions-Maschinen**

Wien 1, Parkring 8

R 23-2-41



1. Bezirk: Opernring 7, Bauabänderung (Wohnung), Frieda Egger, 1., Opernring 7, Bauführer Bm. Fritz Mahler (3373).
- " " Liebenberggasse 7, Bauabänderung (Wohnung), Wilhelm Frankl, 1., Liebenberggasse 7, Bauführer Bauunternehmung für Hoch-, Tief- und Betonbau Adolf Sterba (3374).
- " " Liebenberggasse 7, Bauabänderung (Garage), Wilhelm Frankl, 1., Liebenberggasse 7, Bauführer Bm. Ing. Friedr. Schwarztopf (3469).
- " " Röllnerhofgasse 6, Türdurchbruch usw., F. Wolff u. Sohn, 1., Röllnerhofgasse 6, Bauführer Bm. Heinrich Zipfinger (3587).
- " " Rudolfsplatz 11, Personenaufzug, Hiestand, Mitterhauser u. Co., 1., Rudolfsplatz 11, durch Ing. Stefan Sowitsch u. Co., Bauführer Bm. Rudolf Schoderböck (3591).
- " " Hohenstaufengasse 17, Bauabänderung (Büro), Dr. A. Thorsch, 1., Hohenstaufengasse 17, Bauführer Bm. Oskar Brill (3598).
2. Bezirk: Vereinsgasse 5, Umwandlung einer Tür in ein Fenster, Anton Nischla, 2., Vereinsgasse 5, Bauführer Bm. Johann Dobias (3216).
- " " Prater, Rotunde, Ausstellungs pavillon, Bauparkasse "Wüstenrot", 1., Herrngasse 8, Bauführer Bm. Franz Baumgartner (3277).
- " " Schmelzgasse 9, Bauabänderung (Wohnung), A. S. Zellinek, 2., Große Rohrengasse 24-26, Bauführer Bm. Kliment u. Co. (3305).
- " " Große Rohrengasse 24, Aufstellung einer Wand im Geschäftslokal, A. S. Zellinek, 2., Große Rohrengasse 24-26, Bauführer Bm. Kliment u. Co. (3377).
- " " Linker Donaukanal, unterhalb der Rotundenbrücke, Schüttelstraße, Bootshaus, Wiener Raddellklub Donau, 3., Spainburgerstraße 50, Bauführer unbekannt (3386).
- " " Hollandstraße 5, Verlegung und Erweiterung der Zapfstelle, Aktiengesellschaft der Shell Floridsdorfer Mineralölfabrik, Bauführer Bm. Alois Mateju (3401).
- " " Mendelssohnstraße 5, Schuppen, Franz Kramar, 2., Schüttauplatz 15, Bauführer Bm. Adolf Brich (3449).
- " " Zirkusgasse 3, Umbau des Hoteltraktes für Wohnungen, A. S. Zellinek, 2., Große Rohrengasse 24-26, Bauführer unbekannt (3452).
- " " Raffingleitner-Platz 2, Bauabänderung (Wohnung), Moritz Bartany, 2., Taborstraße 14, Bauführer Bm. Ing. J. Rothstein (3455).
- " " Obere Donaustraße 23, Erweiterung der Elektroturmwagen-Garage, Dion. der städt. Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (3474).
- " " Mollereistraße, zwei Milchtanks, Dion. der Wiener Molkerei, reg. Gen. m. b. H., 2., Mollereistraße 1, Bauführer Bm. Ing. Rud. Ullmann (3522).
- " " Taborstraße 1-3, Umwandlung von Geschäfts- in Wohnräume, Emil Reitmann, 2., Taborstraße 1-3, Bauführer Bm. Emil Reitmann (3594).
3. Bezirk: Erdberger-Lände 28 b, Schweröltankanlage, Verein. Metallwerke A. G., 3., Erdberger-Lände 28 b, Bauführer Bm. Theodor Loserth (3237).
- " " Metternichgasse 9, Wohnungsteilung, Hausverw. Guido Theindl, 4., Danbaurgasse 10, Bauführer Bm. Ing. Egon Keppich (3249).
- " " Schimmelgasse 7, Kellerscheidemauer, Dr. Siegfried Brauchbar, 14., Sparkasseplatz 3, Bauführer Bm. Karl Josef Reichstätter (3298).
3. Bezirk: Strohgasse 14, Verlegung der Hausbesorgerwohnung, Dr. Adalbert Stockloew, 1., Operngasse 16, Bauführer Bm. Johann Weyer (3317).
- " " Krümmgasse 7, Türvermuerung usw., Gertrud Höfmann, 3., Krümmgasse 7, Bauführer Bm. Karl Trületz (3529).
4. Bezirk: Kesselgasse 5, Bauabänderung (Wohnung), Dr. Melitta Bauer, 1., Annagasse 10, Bauführer Bm. Josef Lorenz (3292).
- " " Apfelgasse 3, Dedenauswechslung, Ing. Berthold Blümel, 9., Wiberhoferplatz 3, Bauführer Bm. Ing. Hugo Schuster (3383).
- " " Treitsstraße 3, Entfernung einer Scheidemauer, Krankenkassa für Gehilfen und Lehrlinge der Wiener Gast- und Schankgewerbezunf, 4., Treitsstraße 3, Bauführer Bm. Anton Schiener (3460).
- " " Magbaumgasse 15, Kanal, Ing. Ferd. Fridl und Augusta Fridl, 1., Führgasse 4, Bauführer Bm. Ing. Franz Stagl (3596).
5. Bezirk: Schönbrunnerstraße 58, Bauabänderung (Verbindungstiege usw.), Ferd. Awart, 5., Schönbrunnerstraße 58, Bauführer Bm. Hans Schäß u. Ludwig Zagler (3381).
- " " Spengergasse 21, Parteienkeller, Kath. und Ant. Zettl, 5., Vogelsanggasse 27, Bauführer Bm. Franz Scheibner (3388).
- " " Brandmayergasse 3, Kanalauswechslung, Jof. Wittmann, 6., Mollardgasse 37, Bauführer Bm. Franz Scheibner (3389).
- " " Rechte Wienzeile 75, Bauabänderung (Lokal), Armin Kleingünther, 5., Rechte Wienzeile 75, Bauführer Bauges. Gebrüder Schlarbaum (3457).
- " " Spengergasse 45, Fundamentverbreiterung und Einbau einer Wohnung, M. Abt. 27, Bauführer Bm. Ing. Friedrich Ettel (3539).
- " " Spengergasse 20, Umgestaltung der Direktorswohnung, Bundesgebäudeverwaltung, 3., Marzergasse 2, Bauführer Ges. f. Bauarbeiten Ing. Langfelder u. Co. (3600).
6. Bezirk: Morizgasse, Ede Vinke Wienzeile, Holzhitte und Schuppen, Leopold Bichler, 6., Morizgasse 2, Bauführer Bm. A. F. Grell (3215).
- " " Sonnenuhrgasse 4, Stuchwerkverkaufsbau, Tina und Georg Kurt Feldscharek durch Bauführer Reform Baugesellschaft, 8., Widenburggasse 26 (3459).
- " " Stumpergasse 22, Bauabänderung (Lokal), Ferd. Dvorak, 6., Stumpergasse 22, Bauführer Bm. Ludwig Theodor Vorbeer (3510).
- " " Gumpendorferstraße 132, Aufstellung von Druckerpressen, Schönberg u. Czerny, 6., Gumpendorferstraße 132, Bauführer Bm. Karl Federfel (3593).
7. Bezirk: Neustiftgasse 101, Bauabänderung (Wohnung), Karoline Lorber, 13., Fichtnergasse 7, Anton Ketele sen., 7., Neustiftgasse 101, Bauführer Bm. Ing. Fritz Böhm (3511).
- " " Neubaugasse 10, Wohnungsteilung, Ing. Arch. Ernst Böhl, 7., Neubaugasse 1, Bauführer Bm. Ing. Gustav Lichtenstein (3592).
8. Bezirk: Florianigasse 17, Kanal, Dr. Jof. Oberzeller, 19., Silbergasse 38, Bauführer Bm. Ing. Adalbert Kallinger u. Co. (3238).
- " " Widenburggasse 1, Bauabänderung (Wohnung), Wiener Schlosserzunft, 8., Widenburggasse 1, Bauführer Bm. Heinrich Fischer (3245).
- " " Lederergasse 17, Zwischendecke im Magazin, B. Starner, 8., Lederergasse 17, Bauführer Bm. Karl Fichtinger (3376).

## Schember Waagen

sind das Ergebnis von Erfahrung, hochwertiger Arbeit und Streben nach Vollendung. Neuzeitliche Wägemittel.

Reparaturen, Auskünfte: Wien R-22-1-17

Atzgersdorf: 412, 537, 614

## TROCKENLEGUNG

feuchter Mauern nach **System „Strömende Luft“**. **Thermophor-Schornsteine** die Sammelschornsteinanlage des modernen Hochbaues. Kostenvoranschläge promptest!

Stadtbaumeister **Albrecht Michler**

Wien, I., Wildpretmarkt 2 — Telephon U-26-0-88

8. Bezirk: Josefstädterstraße 21, Stodwerk- und Aufbaubau, Gustav Pollak 8., Josefstädterstraße 21, Bauführer Bm. Ing. Gustav Menzel (3384).
- " " Josefstädterstraße 21, Aufstellung einer Wand, Doktor Hans Bir, 8., Josefstädterstraße 21, Bauführer Forstner u. Baumaterialienherzeugung R. Neumann u. Comp. (3390).
- " " Maristengasse 49, 2 Mauernischen, Leop. Weigl, 1., Liebenberggasse 7, Bauführer Bm. Jacques Protesch (3469).
- " " Alferstraße 33, Vergrößerung des Kühlraumes, Brandl, 8., Alferstraße 33, Bauführer Bm. Johann Beyer (3473).
- " " Alferstraße 63, diverse bauliche Abänderungen, Wagner u. Co., 8., Alferstraße 63, Bauführer Bm. Jakob Lust, Klosterneuburg (3520).
9. Bezirk: Schwarzschanerstraße 18, Bauabänderung (Wohnung), Dr. Johannes Reich, 3., Arenberggasse 16, Bauführer Bm. Anton Mitterer (3281).
- " " Spitalgasse 17, Aufstellung einer Wand, Gemeinde Wien—städtische Verfassung, 1., Tuchlauben 8, Bauführer Mlg. Bauges. N. Porr (3568).
10. Bezirk: Karstraße, städtisches Kinderfreibad, Stadt Wien, M.-Abt. 37, Bauführer unbekannt (3407).
- " " Gudrunstraße 140, Deckenausschiffung, Ed. und Theresie Engelmann, 10., Gudrunstraße 142, Bauführer Bm. Arnold Warber (Bb 54).
- " " Weibengasse 12, geringfügige Bauabänderung, Franz Schaumberger, 10., Weibengasse 12, Bauführer Bm. Fritz Zacharias (Bb 57).
- " " Quellenstraße 92, geringfügige Bauabänderung, Margit Hübler, 10., Quellenstraße 92, Bauführer Bm. Ing. Arnold Wellisch (Bb 55).
- " " Schulgasse 5, Flugdach, Fa. Johann Bofsch, 1., Rotenturanstraße 1, Bauführer Bm. Anton Muth (Bb 58).
11. Bezirk: Hauffgasse 9, Kanalbau, Elenora Florian, 11., Hauffgasse 9/1, Bauführer Bm. Franz Künzi (443/37).
- " " Hauptstraße 85, bauliche Herstellungen, Franz Seemann, 11., Hauptstraße 85, Bauführer St. Mm. Ferdinand Edel (528/37).
- " " Leberstraße 12/14, bauliche Herstellungen, Sportvereinigung der Wiener Berufsfeuerwehr, 1., Am Hof Nr. 10, Bauführer St. Bm. Leopold Schlägl (541/37).
12. Bezirk: Fabriksgasse 9, Zubau, Stefanie Mittermann, 1., Franz-Josefs-Kai 45, Bauführer Bm. Herbert Soche (933).
- " " Anton-Scharff-Gasse 4, Ölfeuerungsanlage, Koloman Gandler, 12., Anton-Scharff-Gasse 4, Bauführer Bm. Hans Baudisch (934).
- " " Breitenfurterstraße 101, Türdurchbruch, Karl Rusil, 12., Breitenfurterstraße 101, Bauführer Bm. Ludwig Prokysel (951).
- " " Schönbrunnerstraße 293, 2 Eternitrohrschächte, Bundesgebäudeverwaltung, 3., Marxergasse 2, Bauführer Bm. Albrecht Michler (952).
13. Bezirk: Veitliffengasse, E.-Z. 1990, Ober-St. Veit, def. Einfriedung, Georg Eigner, 3., Apostalgasse 35, Bauführer Bm. Fr. Oppolzer (1166).
- " " Kleingartenfläche am Sahberg, Weg 2, Einfriedung, Marie Doctel, 7., Zieglergasse 11, Bauführer Bm. Eduard Slavicek (1355).
- " " Guströgasse 19a, Umbau im Erd- und Kellergehöf, Gemeinnützige Bau- und Wohnungsgenossenschaft, 13., Föhnerweg 115, Bauführer Bm. Karl Birnbaumer (1402).
13. Bezirk: Auboffstraße 143, Trennungswand, Gustav Sackinger, 13., Auboffstraße 143, Bauführer Bm. Felix Sauer's Nachf. (1401).
- " " Jupiterweg 1, Kanalanschluß, Hans Scheidl, 13., Jupiterweg 1, Bauführer Bm. Rudolf Hammer (1449).
- " " Penzingerstraße 60, Holzschiffwerkstände gegen Freiziegelwände, Lorenz Lambrecht, 13., Penzingerstraße 60, Bauführer Bm. Alfred Rothermann (1256).
- " " Blaffakstraße 27, Kanalanschluß, Josef Soiden, 9., Kolingasse 20, Bauführer Bm. Hans Göttinger (1315).
14. Bezirk: Goldschlagstraße 48, bauliche Veränderungen nach § 61, Leni Elefant, 14., Goldschlagstraße 48, Bauführer Bm. Ing. Simon Knoll (14/508/37).
- " " Sturzgasse 30, bauliche Abänderungen, Fa. Nautenstrauch, 16., Hippgasse 18, Bauführer Bm. Heinrich Sarasko (14/510/37).
- " " Dabergasse 14, bauliche Abänderungen, „Meteor“, Elektr. Glühlampenfabrik N. G., 14., Dabergasse Nr. 14, Bauführer Bm. Julius Hirschrodt (14/532/37).
15. Bezirk: Schweglerstraße, Errichtung einer Kirche, Pfarrhof und Küsterhaus, Evangel.-reform. Pfarrgemeinde Wien-West, 16., Thaliastraße 41, Bauführer Bm. Herbert Soche (15/478/37).
18. Bezirk: Cottagegasse 28, Wohnungsvereinigung, Paula Schicht, 18., Cottagegasse 28, Bauführer Bm. Otto Kaufal (756/37).
- " " Gregor-Mendl-Strasse 20, Türdurchbruch, Oskar Siegl, 18., Gregor-Mendl-Strasse 20, Bauführer Bm. Johann Hanga (100/37).
- " " Starkfriedgasse 10, Kücheinbau, Julius Kien, 9., Dollfußplatz 10, Bauführer Bm. Franz Wawra (144/37).
- " " Bastiengasse-Erntdgasse, E.-Z. 1069, 1071/Gerstthof, Umkleideraumzubau, Josef Padtha, 5., Gassergasse 41, Bauführer Bm. Karl Fiedler (4870/36).
- " " Semperstraße 36, Steingegrohkanal, Anna Feuchtinger, 13., Vossigasse 30, Bauführer Bm. Karl Birnbaumer (94/37).
20. Bezirk: Engerthstraße 79, Bauabänderung (Total), Ing. Aug. Dwyter, 19., Hohe Warte 33, Bauführer Bm. Ernst Sabel (3519).

### Renovierung.

3. Bezirk: Hainburgerstraße 69, Bauführer Bm. Karl Gödrich (3355).

### Grundabteilungen.

4. Bezirk: Wieden, E.-Z. 1390, Oskar Poeller (3314).
7. Bezirk: Neubau, E.-Z. 818, R.-P. 662, Dr. Julius u. Frieda Behold u. Eugen Schiller (3251).
- " " Neustiftgasse 43, E.-Z. 817, R.-P. 655/2, Adele Hartmann und Hedwig Rohs (3518).
13. Bezirk: E.-Z. 13, Unter-St. Veit, Wilhelm Müller, 13., Hauptstraße 58 (1368).
- " " E.-Z. 537, 454, Ober-Baumgarten, Josefa Koller, 12., Tivoligasse 38 (1369).
- " " E.-Z. 380, 381, Lainz, Helene Adrigan, 5., Pilgramgasse 17 (1458).
- " " E.-Z. 992, 414, Hütteldorf, S. Anders-N. Frommer, 4., Lambrechtgasse 18 (1146).
16. Bezirk: Ottakring, E.-Z. 1485, Gft. 685/11, Tomtschil usw. durch Ing. Egon Magyar (3599).





**Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren  
Hänge- und Leitergerüste**  
**KARL MICHNA** Gegründet  
Wien, III., Gärtnergasse 12 1882  
**Material-Lagerplatz**  
Wien, XX., Pappenheimg. 31 Telephon A-41-2-25

## Tonwaren

Gesellschaft m. b. H.  
Wien, I., Stubenring 24  
Fernsprecher Nr. R-29-5-70

Steinzeug-Rohre,  
Fußboden-Feinklinker-  
Platten, glasierte Wand-  
Belagsplatten (Fliesen)

**Obst:** Zufuhren: 5886 q, um 3268 q weniger als in der Vorwoche. Die Marktlage war im allgemeinen fest. Teurer wurden: Bananen, Bohnäpfel, Weinler (in den unteren Grenzen, bei gleichzeitiger Verbilligung in der oberen Grenze), Maschanser. Billiger wurden: Krummstiel, Wällischbrummer, ital. Birnen.

Auf dem Raschmarke notierten im Kleinhandel per kg: Apfel einheim.: Bohn und Weiser 90—100, Krummstiel 90—110, Wällischbrummer und Strudler 90—100, Mailänder 90—100, Maschanser 80—120, Wirtschaftäpfel 60—90, franz. Wirtschaftäpfel 90 bis 100, diverse Tiroler Edelsorten Ristenware 130—180, rinfusa 110 bis 160, amerik. Apfel Ristenware 160—200, Fajware 140—160, Pastorenbirnen 80—90, ital. Hardenports 120—140, tschech. Spejzmentiner 80—100, rumän. Rüsse 120—150, Bananen 190—250.

**Agrumen:** Zufuhren: 8236 q, um 1676 q weniger als in der Vorwoche. Da die Hausbewegung im ital. Produktionsgebiet mit Rücksicht auf die Er schöpfung der Lieferungskontingente nach Frankreich und Deutschland vorläufig zum Stillstand gelangt ist, kam es — zumal überdies eine gewisse Absatzstörung eintrat — zu Preisermäßigungen.

Auf dem Raschmarke notierten im Kleinhandel per kg: Blut-orangen 90—110, Lurus 150—160, spanische 80—90, gelbe 70—80, ital. gelbe 70—90, Jaffa 90—100, Mandarinen 100—110, Zitronen per Stk. 7—12.

**Pilze:** Zufuhren: 9 q, um 3 q mehr als in der Vorwoche. Die Preise zogen um 50 g an.

Auf dem Raschmarke notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 500—550, offene (ältere) Ware 400—500.

**Butter:** Zufuhren: 214 q, um 10 q mehr als in der Vorwoche. Preislage unverändert.

Auf dem Raschmarke notierten im Kleinhandel per kg: Teabutter (paket.) 440—480, offen 420—460, Tischbutter 400—420, Kochbutter 340—360.

**Eier:** Zufuhren: 1.443.000 Stück, um 175.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Preislage unverändert.

Auf dem Raschmarke notierten im Kleinhandel Frischeier per Stk. 11—14.

**Mindermarkt:** Bei sehr schleppendem Geschäftsgang verbilligten sich auf dem Hauptmarkt Ochsen in der Ia Qual. um 2—3 g und in der IIa und IIIa Qual. um 3—4 g per kg. Gute Rüsse notierten um 2—3 g per kg niedriger. Stiere verbilligten sich in der leichten Ware um 2—3 g und in der schwereren Ware um 3—4 g per kg. Weindvieh wurde um 2—3 g per kg billiger verkauft. Nachmarkt: Ruhiger Geschäftsgang, schwache Hauptmarktpreise.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Ochsen inländ. 86—154, jugoslaw. 90—150, rumän. 108—155, ungar. Ia 135 bis 155, IIa 123—134, Stiere 90—112, Rüsse 86—108, Weindvieh 62 bis 85.

**Schweinemarkt:** Auf dem Hauptmarke verteuerten sich bei sehr lebhaftem Geschäftsgang Inlandschweine und leichte poln. Ware um 2—3 g per kg. Schwere poln. Schweine notierten um 3 g per kg teurer. Die Fettschweine waren im allgemeinen von sehr schlechter Qualität und verteuerten sich bei sehr raschem Abverkauf la ung. Herrschaftsfettschweine um 1—2 g, mittelschwere Fettschweine um 2—3 g, Bauernfettschweine und alte Fettschweine um 3—4 g per kg, englisch gekreuzte Banaterschweine um 2—3 g per kg. Nachmarkt: Gänzlich geschäftlos.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Fleischschweine lebend 143—164, Fettschweine lebend 156—173.

**Jung- und Stachviehmarkt:** Lebende Kälber haben sich gegenüber der Vorwoche bis um 10 g per kg verteuert. Weidner Kälber wurden zu sehr festen Vorwochenpreisen gehandelt. Weidner Fleischschweine verbilligten sich, um 5 g per kg, leichte Osterware bis um 2 g. Weidner Fettschweine wurden um 5 g per kg billiger, Weidner Lämmer verteuerten sich bis um 20 g per kg. Weidner Rissen erhöhten sich in der Ia Qual. bis um 30 g per kg. Weidner Ziegen

notierten vorwöchentlich. Rindfleisch, das als Beifadung auf den Markt kam, wurde in Vierteln zum Preise von 120—210 per kg gehandelt.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Kälber lebend 120 bis 165, ausgeweidet 170—220, Fleischschweine ausgeweidet 170 bis 210, Fettschweine ausgeweidet Ia 195—200, IIa 185—190, Lämmer ausgeweidet 150—205, Schafe ausgeweidet im Fell IIIa 80—100, Rissen ausgeweidet 120—250, Ziegen ausgeweidet Ia 80—85, IIa 70.

**Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren:** Die Gesamtbahnzufuhren betragen 12 Waggons mit 73,5 t, waren somit um 7,1 t größer als in der Vorwoche.

**Großhandel:** Die allgemeine laue Marktlage änderte sich gegenüber der Vorwoche nicht wesentlich. Kälber behaupteten die Vorwochenpreise fest, ausgenommen mindere Tiroler und teilweise auch jugoslawische, die bis zu 10 g schwächer notierten. Auch schwere Fleischschweine und Wurstfett minderer Qualität waren ohne Nachfrage und im Preise gedrückt, während Ia Speck gesucht und daher teurer war.

**Billiger wurden:** Jungschweinefleisch, Bauchfleisch in den oberen Grenzen um 5 g (180—195), Kälber inländ. mind. Qual. um 10 g (160—210), jugoslaw. mind. Qual. um 5 g (170—190), Fleischschweine in den unteren Grenzen um 5 g (170—210), Schafe um 30—40 g (120—160), Ziegen in den unteren Grenzen um 10 g (70—100), kleine Osterschweine um 5 g (200—215).

**Teurer wurden:** Jungschweinefleisch, Schulter um 5 bis 10 g (220—235), Karree in den oberen Grenzen um 10 g (185 bis 210), kleine Schlegel in den unteren Grenzen um 10 g (250 bis 260), Lämmer bis 10 g (150—200), Rissen Ia Qual. um 10 g (180—250), Ia Speck in den unteren Grenzen um 10 g (205—215), Ia Wurstspeck um 5 g (165—200), Bauchsilz in den unteren Grenzen um 10 g (210—230).

## Gedenket der Winterhilfe

**Kleinhandel:** Der Marktverkehr war normal, nur Samstag ziemlich lebhaft. Für Rindfleisch mind. Qual. liegen fast keine Notierungen vor, da hauptsächlich mittlere und gute Qualitäten verlangt wurden. Aus diesem Grund erscheint vord. und hint. Rindfleisch in den unteren Grenzen um 20 g teurer als in der Vorwoche (ist aber tatsächlich vollständig unverändert geblieben). Kalbfleisch zog in den unteren Grenzen um 20 g an, in den oberen Grenzen blieben die Preise unverändert. Bei abgezogenem Schweinefleisch haben sich, durch die geänderte Nachfrage bedingt, nur Preisverschiebungen ergeben. Fettstoffe blieben infolge schwächerer Nachfrage im Preise gedrückt. In den vorwöchigen Preisgrenzen macht sich dies jedoch nur bei mind. Speck bemerkbar, der um 10 g verbilligt ist. Schmalz notierte ziemlich einheitlich mit 260 g.

**Teurer wurden:** Rindfleisch (nur in den unteren Grenzen) vord. mit um 20 g (220—240), vord. ohne um 20 g (260 bis 300), hint. mit um 20 g (240—280), hint. ohne um 20 g (300—340), Rostbraten und Lungenbraten unverändert, Kalbfleisch nur in den unteren Grenzen um 20 g (vord. 220—240), Schulter ausgelöst (340 bis 360), Schnitzel (480—500), abgezogenes Schweinefleisch, Schopfbraten in den oberen Grenzen um 20 g (220—280), Rissen halbe in den unteren Grenzen um 20 g (260—300) (ganze unverändert).

**Billiger wurden:** Karree in den oberen Grenzen um 20 g (260—320), Bauchfleisch um 20 g (200—240), Jungschweinefleisch, Bauchfleisch in den oberen Grenzen um 20 g (220—240), Schaffleisch vord. um 20 g (160—220), Schweineschmalz um 20 g (260), Speck in den unteren Grenzen um 10 g (210—240).

**Wildbret- und Geflügelmarkt:** Die Geflügelanlieferungen blieben weiterhin knapp und die Preise haben daher um 10—20 g angezogen. Wildbret (nur Gefrierware) blieb im Preis unverändert, bis auf Girschschulter, die sich in der oberen Grenze um 10 g ermäßigte.

**Preise:** Bachhühner per Stk. 260—340, per kg 350—420, Brathühner per Stk. 300—600, per kg 330—400, Suppenhühner per kg 250—280, ungar. Boullarden per kg 350—380, Steir. 400 bis 450, Fettenten per kg 280—320, Fettgänse per kg 250—280, Truthühner per kg 240—280, Girschschulter per kg 180—240, Schlegel 300—400, Filet 500—550, Rehshulter per kg 180—240, Rehriiden per kg 280—350, Rehschlegel per kg 280—400, Hasen im Fell per Stk. 400—600, ohne 400—550, Hasenbraten, Rücken und Lauf per Stk. 300—450, Hasenriiden oder Lauf per Stk. 180 bis 250.

**Zentralfischmarkt:** Zufuhren: Kabeljau Deutschland 3615 kg 100, Dänemark 1200 kg 100—120, Filet Deutschland 7650 kg 160, Dänemark 3960 kg 160—170, Seelachs Deutschland 2488 kg 90, Filet 1900 kg 140, Angler Deutschland 210 kg 220, Dänemark 65 kg 220, Silberlachs Dänemark 125 kg 120, Goldbarsch Dänemark 70 kg 130, Filet 180 kg 190, Forellen leb. o. d. 58 kg 850 bis 900, Hechte leb. jugoslaw. 500 kg 200, ung. 800 kg 200, tot ung. 200 kg 130—150, Karpfen leb. jugoslaw. 20.500 kg 190, ung. 7500 kg 190, Steir. 34.482 kg 190, Ha Ware 4275 kg 160, Schille tot jugoslaw. 79 kg 340—400, Schleihen 500 kg 200, Zander tot Estland 2152 kg 250—400; alles per 1 kg im Großhandel. Alle Preise in Groschen.

### Die Entwicklung der Lebensmittelpreise in Wien.

Ein Vergleich der Groß- und Kleinhandelspreise der wichtigsten Lebensmittel zwischen Mitte Februar und März l. J. ergibt folgende Änderungen:

#### Großhandel:

**Teurer wurden:** Gelbe Kartoffeln um  $\frac{1}{2}$ —2 g, Bohnen um 3—5 g, Linsen um 4—12 g, Filz teilweise um 10 g.

**Billiger wurden:** Kohl um 5 g, Kraut um 2—5 g, Zwiebel um 3 g, Mehl um 1— $\frac{1}{2}$  g, Eier um 2— $\frac{1}{2}$  g, Schmalz um 5 g.

#### Kleinhandel:

**Teurer wurden:** Spinat um 5—10 g, bessere Zwiebeln um 2 g, Bohnen um 4—8 g, bessere Linsen um 20 g, Prima Speck um 10 g, gelbe Kartoffeln besserer Qualität um 1 g.

**Billiger wurden:** Kohl um 10 g, Kraut um 2—5 g, Zwiebel um 2 g (bei gleichzeitiger Verteuerung der besseren Sorten um 2 g), Schmalz um 10—20 g, Kleinspeck um 10 g (Prima Speck, wie oben angegeben, um 10 g teurer), Eier um 2—3 g.

Die Gemüsepreise zeigen im allgemeinen keine wesentlichen Änderungen. Die Preisermäßigung bei Kohl und Kraut ist darauf zurückzuführen, daß bei vorrückender Saison die angebotene Ware zum Teil schon weniger ansehnlich und daher schwerer absetzbar geworden ist. Die geringe Preiserhöhung bei Spinat erklärt sich damit, daß um die Mitte des Vormonates (die zum Vergleich herangezogen wird) durch erhöhte Anlieferungen von italienischem Spinat — darunter auch viel havarierte Ware — eine starke Preisermäßigung eingetreten war. Bei Zwiebeln haben die großen Lagerbestände und wohl auch das Angebot von billiger tschechoslowakischer Ware preisdrückend gewirkt. Das Anziehen der Bohnenpreise ist, wie bereits berichtet wurde, auf die sehr rege Nachfrage nach diesem Artikel auf dem Weltmarkt (insbesondere Amerika, Deutschland und Spanien kommen als Abnehmer in Betracht) zurückzuführen. Bei Linsen sind die besseren Qualitäten knapp, gut gefragt und daher teurer geworden. Gelbe Kartoffeln haben die angegebene Preiserhöhung erfahren, wobei aber zu bemerken ist, daß jetzt bereits im allgemeinen ein Nachlassen der Kartoffelpreise festzustellen ist. Die Preisänderung (Schwankung) bei Mehl an der Produktenbörse, die sich als Auswirkung der Weltmarktlage darstellt, hat sich im Kleinhandel nicht allgemein geltend gemacht. Die Preisermäßigung bei Eiern ist eine saisongemäße und durch die geringe Nachfrage begünstigt. Die Fleischpreise sind im allgemeinen unverändert geblieben. Nur Kalbfleisch hat innerhalb der im Marktbericht notierten Preisgrenzen in den besseren Qualitäten angezogen, während Schweinefleisch im Preise nachgebend ist. Die Änderungen (Schwankungen) bei den Fettlopppreisen sind durch die Nachfrage bedingt. Die Preisentkung bei Schmalz wurde durch das gute Angebot bewirkt.

## Rundschau

### Aufsteigende Entwicklung der Städtischen Versicherungsanstalt.

Das österreichische Versicherungswesen hat das Jahr 1936, das Jahr der Phönix-Krise, mit einem hohen Maß innerer Widerstandskraft erfolgreich überstanden. Dies bezeugt auch in deutlicher Art der Ausweis der Städtischen Versicherungsanstalt der Gemeinde Wien, die an Prämieinnahmen im Jahre 1936 einschließlich der Verwaltungskosten bei der Lebensversicherung 8.367.409,41 S gegenüber 8.023.459,61 S im Jahre 1935 und bei der Schadenersicherung Prämieinnahmen von 8.661.722,25 Schilling gegenüber 8.194.973,67 S im Jahre 1935 aufzuweisen hat. Es ergibt sich daraus aus der Gegenüberstellung der Gesamtprämieinnahmen des Jahres 1936 von 17.029.131,66 S gegenüber 16.218.344,28 S eine Zunahme von 5%, eine Tatsache, die im Interesse der Zuversicht und des Vertrauens des Publikums zum Versicherungswesen besonders erfreulich ist.

In diesem Zusammenhang ist zu berücksichtigen, daß das Jahr 1936 zwar deutlich erkennen ließ, daß die international zu beobachtende wirtschaftliche Wiederbelebung auch der heimischen Wirtschaft neuen Antrieb verleiht, daß aber gerade das Versicherungswesen mit seiner Konjunkturentwicklung der Entwicklung der anderen wichtigen Wirtschaftszweige mit geräumem zeitlichen Abstand nachfolgt. Es drücken sich also in den Betriebsergebnissen der Anstalt die Wirkungen der wirtschaftlichen Besserung noch nicht aus.

Die Anstaltsleitung hat immer die enge Wechselbeziehung anerkannt, die zwischen dem Versicherungswesen und den übrigen Wirtschaftszweigen besteht und die sich in der gegenseitigen Förderung und der Zusammenarbeit zum Wohle der Gesamtwirtschaft ausdrückt. Sie hat deshalb nicht nur alle Maßnahmen aufs wärmste begrüßt, die der Wirtschaftsbelebung, der Arbeitsbeschaffung und der Förderung des heimischen Wohlstandes dienen, sie hat auch diese Bestrebungen stets mit voller Kraft unterstützt. So hat sie seinerzeit 1,8 Millionen Schilling der Arbeitsanleihe zur Verfügung gestellt und hat — vom Bürgermeister der Stadt Wien ausdrücklich dazu ermächtigt — sich führend am Neuaufbau der Österreichischen Versicherungs A. G. durch den Erwerb von rund 40 Prozent der Aktien im Werte von ungefähr 5 Millionen Schilling beteiligt. Sie hat auch einen namhaften Betrag der neuen Investitionsanleihe zur Verfügung gestellt.

### Der Fremdenverkehr Österreichs im Jänner 1937.

Wie das Bundesamt für Statistik mitteilt, wurden im Jänner in 112 ausgewählten wichtigeren Fremdenorten 109.242 Fremdenmeldungen gezählt, um 12.195 (12,6%) mehr als im Jänner 1936 in den gleichen Orten, und 508.024 Übernachtungen, um 47.539 oder 10,3% mehr. Die Gesamtzahl der Meldungen von Inländern betrug 70.639, um 5128 oder 7,8% mehr als im vorigen Jänner, die Gesamtzahl der Übernachtungen an Inländern 195.060, um 11.668 oder 4,6% mehr. Die Zahl der Meldungen von Ausländern war 38.603, um 7067 oder 22,4% mehr, die Zahl der Übernachtungen von Ausländern 312.964, um 35.871 oder 12,9% mehr. Die Gesamtzahl sowie die Zahl der Ausländermeldungen zeigte in allen Bundesländern eine Zunahme.

Gegen zinsfreie Teilzahlungen

# Neuzeitliche Gasgeräte

für alle Zwecke durch die

# Gasgemeinschaft Wien

Auskünfte beim Wr. Gaswerk und den  
Installateuren der Gasgemeinschaft Wien

Die

## Verkaufsausstellung im Elektrizitätswerke

zeigt

## geprüfte Elektrogeräte für den Haushalt

B e s i c h t i g u n g :

**Wien, IX., Mariannengasse 4 · Tel. A24-5-40**

Montag bis Freitag von 9 bis 17<sup>50</sup> Uhr

Samstag von 9 bis 15 Uhr